

Gutachterausschuss Sindelfingen und Magstadt

Der Grundstücksmarkt in Sindelfingen und Magstadt

Jahresbericht 2022



Der Grundstücksmarkt in Sindelfingen und Magstadt Jahresbericht 2022

Immobilienmarkt 2021

Daten für die Wertermittlung 2022

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022

Herausgeber: Gutachterausschuss Sindelfingen und Magstadt

Anschrift: Stadt Sindelfingen

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses

Postfach 180

71043 Sindelfingen

Kontakt: E-Mail gutachterausschuss@sindelfingen.de

Telefon (07031) 94 543 Telefax (07031) 94 599

Internet: http://www.sindelfingen.de

Gebühr: 30 Euro, Versandkostenpauschale 3,50 Euro

Bildnachweis: Titelfoto Friedrich Stampe 2019, Marktplatz Sindelfingen

Seite 3 Friedrich Stampe 2017, Ortskern Magstadt

Copyright Stadt Sindelfingen Alle Rechte vorbehalten.



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Vorwort	3
Allgemeine Angaben zu Sindelfingen und Magstadt	6
Angaben zu Umsätzen, Fallzahlen und Teilmärkten	7
Verkäufe von bebauten Wohngrundstücken	10
Marktanpassungsfaktoren beim Sachwertverfahren	12
Liegenschaftszinssatz	15
Wohnungseigentum	19
Wertansätze für Garagen und Stellplätze beim Wohnungseigentum	22
Bodenrichtwerte: Darstellung der Veränderungen	23
Bodenrichtwerte für Landwirtschaftliche Flächen	29

Anlage: Erläuterungen zu den Bodenrichtwerten

Abkürzungen:

BauGB Baugesetzbuch

Boris-BW Bodenrichtwertinformationssystem Baden-Württemberg: siehe

BORIS-BW (gutachterausschuesse-bw.de)

BRW Bodenrichtwert Flst Flurstück

GuAVO Gutachterausschussverordnung

DHH Doppelhaushälfte

EFH / ZFH Einfamilienhaus / Zweifamilienhaus ImmoWertV Immobilienwertermittlungsverordnung NHK 2010 Normalherstellungskosten 2010

RMH Reihenmittelhaus REH Reihenendhaus





Magstadt Ortskern

Vorwort

Dem Willen des Landes Baden-Württemberg entsprechend, die bisher große Zahl an kleinen Gutachterausschüssen im Rahmen interkommunaler Zusammenschlüsse zugunsten größerer und leistungsstärkerer Einheiten zu verringern, hat der gemeinsame Gutachterausschuss Sindelfingen und Magstadt zum 01.08.2020 seine Arbeit aufgenommen.

Gutachterausschüsse sind selbstständige, unabhängige Sachverständigengremien. Aufgabenschwerpunkte sind

- Führung der Kaufpreissammlung
- Ableitung von Bodenrichtwerten und Marktdaten
- Grundstücks- und Immobilienbewertung

Die Kaufpreissammlung enthält die Ergebnisse der Auswertung der übergebenen Kaufverträge, durch die sich jemand verpflichtet, Eigentum an seinem Grundstück gegen Entgelt zu übertragen. Sie steht nur den Mitgliedern des Gutachterausschusses zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben zu. Auskünfte und Einsichtnahmen in die Kaufpreissammlung sind - in Anbetracht sensibler Daten - restriktiv geregelt.



Mit Hilfe der gesammelten Daten der Kaufpreissammlung sind die Bodenrichtwerte zu ermitteln und sonstige zur Wertermittlung erforderliche Daten abzuleiten.

Diese Daten und auch die nicht zuletzt aufgrund der Grundsteuerreform weiter an Bedeutung gewinnenden Bodenrichtwerte werden im vorliegenden Grundstücksmarktbericht des Gutachterausschusses veröffentlicht. Der Bericht soll einen fundierten Einblick in das Geschehen am Grundstücksmarkt geben, insbesondere über Umsätze, Preisentwicklungen und Preisniveau in den Teilmärkten. Der Bericht wendet sich an Bewertungssachverständige, an die Wirtschaft, die öffentliche Verwaltung sowie Wissenschaft und Forschung, an alle, die auf Informationen über den Grundstücksmarkt angewiesen sind. Er wendet sich aber auch an Privatpersonen, die sich vor dem An- oder Verkauf einer Immobilie informieren wollen. Letztendlich soll er zur Transparenz des Grundstücksmarktes beitragen.

Der am Immobilienmarkt seit 2010 zu verzeichnende stetige Preisanstieg hat sich auch 2021 fortgesetzt. Die Wohnimmobilie hat in Krisenzeiten sowohl als stabile Wertanlage als auch zur Eigennutzung (Homeoffice, Rückzugsort) eher noch mehr an Bedeutung gewonnen.

Anders stellt sich die Situation im gewerblichen Bereich dar: Nach einem kurzfristigen starken Preisanstieg 2019 folgte 2020 ein Umsatzeinbruch. Anhand der wenigen uns bekannten gewerblichen Transaktionen in 2021 kann keine signifikante Entwicklung des Preisniveaus von gewerblichem Bauland in Sindelfingen nachgewiesen werden.



Gutachterausschuss

Der Gutachterausschuss Sindelfingen und Magstadt setzt sich aus einem Vorsitzenden, drei Stellvertretern, 16 ehrenamtlichen Gutachtern und zwei Mitgliedern der Finanzbehörde zusammen. Die Mitglieder des Gutachterausschusses sind für den Zeitraum vom 12.12.2021 bis 11.12.2025 bestellt.

Vorsitzende	r:		
Herr	F	riedemann	Böttiger
Stellvertrete	er des Vorsitze	nden und ehrenamtliche	Gutachter:
Frau	Ir	ris	Berthold
Herr	C	hristoph	Lutz
Herr	L	eonhard	Weinmann
ehrenamtlic	he Gutachter f	für Stadt Sindelfingen und	d Gemeinde Magstadt
Herr	V	Valter	Arnold
Herr	Т	homas	Bellon
Herr Dr	. А	ndreas	Beyer
Herr		ans	Bullinger
Herr	F	rank	Ganske
Herr	Α	ndreas	Garscha
Herr	K	arl-Heinz	Huschka
Herr	Ji	ürgen	Karrer
Frau	Н	lelga	Klitsch
Herr	E	rik	Krohmer
Herr	С	hristian	Leiser
Herr	В	ernd	Nass
Herr	G	ieorg	Schindler
Herr	R	alf	Schock
Herr	Jo	ochen	Stuible
Frau No	otarin S	usanne	Wald
Mitarbeiter	der Finanzbeh	örde als ehrenamtliche G	utachter
Frau	S	abrina	Pfetzer
Herr	V	olker	Reich

Hinweis auf das Internet-Angebot der Stadt Sindelfingen:

Grundstücksmarktbericht, Bodenrichtwertkarten, Antragsformular für Verkehrswertgutachten sowie eine Gebührenübersicht sind im Internet unter http://www.sindelfingen.de veröffentlicht. Im Geoportal der Stadt Sindelfingen können die Bodenrichtwerte mit Hilfe der Suchfunktion (Straße und Hausnummer) komfortabel und zielgenau eingesehen werden. Darüber hinaus können Bodenrichtwerte landesweit unter dem Portal BORIS BW (https://www.gutachterausschuesse-bw.de/borisbw/?lang=de) eingesehen werden.

Die notwendigen Daten für die neue Grundsteuer sind ausschließlich dem Portal BORIS BW zu entnehmen.



Allgemeine Angaben zur Stadt Sindelfingen und zur Gemeinde Magstadt

Die Große Kreisstadt Sindelfingen (Landkreis Böblingen) liegt wie auch die direkt nördlich angrenzende Gemeinde Magstadt ca. 20 km südwestlich von der Landeshauptstadt Stuttgart im Verbandsgebiet der Region Stuttgart, die zu einem der wirtschaftsstärksten Zentren Europas gehört.

Gut angebunden an das Fernstraßennetz (A 8 und A 81, B 464), das Schienennetz (S-Bahn-Anschluss S 1 und S 60) und den Stuttgarter Flughafen, zeichnen sich Sindelfingen und Magstadt neben guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen auch durch ein vielfältiges Bildungs-, Kultur- und Sportangebot, eine bunte Vereinslandschaft und durch großzügige Parks und Grünanlagen als attraktiver Wohnort für Familien aus.

Einige Zahlen in der Übersicht (Stand Dezember 2021):

Einwohner Sindelfinger	n gesamt: rd. 64.000					
hiervon waren in den Ortsteilen gemeldet						
Kernstadt	rd. 46.000 EW					
Darmsheim	rd. 4.500 EW					
Maichingen	rd. 13.500 EW					
Magstadt	rd. 10.000 EW					

Die Gemarkungsflächen betrugen zu diesem Zeitpunkt

Sindelfingen	rd. 36 km²
Darmsheim	rd. 8 km²
Maichingen	rd. 7 km²
insgesamt	rd. 51 km²
Magstadt	rd. 19 km²

Geografische Daten:

Sindelfingen, Rathausplatz	48° 42`35``n. Ä.
	9° 00` 23``ö.Gr.
Eingang zum Rathaus	443 m ü.NN
Maichingen, Altes Rathaus	460 m ü.NN
Darmsheim, Dorfplatz	425 m ü.NN
Magstadt	426 m ü NN

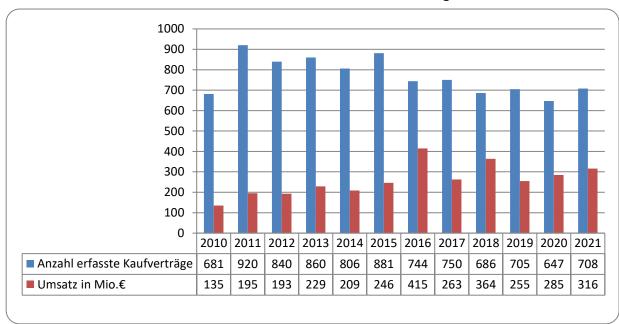
Weitere Informationen und Daten unter <u>www.sindelfingen.de</u> und <u>www.magstadt.de</u>



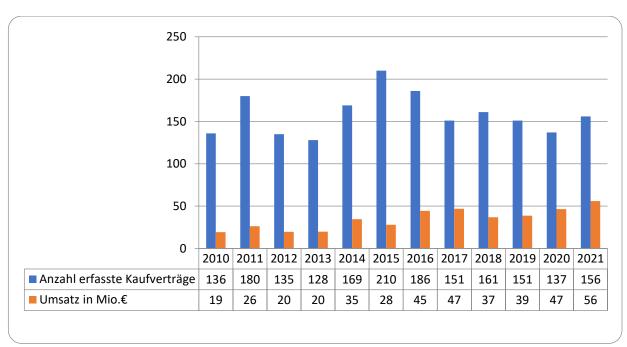
Angaben zu Umsätzen, Fallzahlen und Teilmärkten

Im Berichtszeitraum wurden dem Gutachterausschuss im Jahr **2021** insgesamt 708 Kaufverträge in Sindelfingen und 156 Kaufverträge in Magstadt von Notaren und anderen Stellen zugeleitet. Die beurkundeten Kaufpreise führten zu Gesamtumsätzen von rd. 316 Mio. € in Sindelfingen und rd. 56 Mio. € in Magstadt.

Umsätze und Fallzahlen seit 2010 in Sindelfingen



Umsätze und Fallzahlen seit 2010 in Magstadt





Kauffälle 2021 in Sindelfingen

Zusammenstellung der Kauffälle 2021	Fallzahl	Anteil	Umsatz	Anteil
	700	4000/	045.0 Min. 6	4000/
Beurkundete Kaufverträge	708	100%	315,9 Mio. €	100%
hiervon Gemarkung Sindelfingen	469	66%	216,7 Mio. €	69%
hiervon Gemarkung Darmsheim	60	8%	19,9 Mio. €	6%
hiervon Gemarkung Maichingen	179	25%	79,3 Mio. €	25%
aufgegliedert in folgende Teilmärkte				
Agrarland	24	3,4%	0,5 Mio. €	0,2%
Unbebaute Grundstücke	34	4,8%	22,2 Mio. €	7,0%
Unbebaute Grundstücke - Bauerwartungs- u. Rohbauland	4	0,6%	2,3 Mio. €	0,7%
Abbruch / Neubau	7	1,0%	9,8 Mio. €	3,1%
Reihenmittelhäuser	22	3,1%	11,8 Mio. €	3,7%
Reiheneckhäuser + Doppelhaushälften	38	5,4%	23,1 Mio. €	7,3%
1-2 Familienhäuser + Kettenhäuser	30	4,2%	27,6 Mio. €	8,7%
3-4 Familienhäuser	13	1,8%	11,2 Mio. €	3,6%
Mehrfamilienhäuser	2	0,3%	3,4 Mio. €	1,1%
Wohnungs- u. Teileigentum	477	67,4%	152,4 Mio. €	48,2%
Büro- und Geschäftshäuser (tlw. mit Wohnanteil)	4	0,6%	2,3 Mio. €	0,7%
Sonstige gewerbliche Objekte	5	0,7%	27,4 Mio. €	8,7%
Sonstige (nicht zur Ausw.geeignet, ST)	25	3,5%	5,0 Mio. €	1,6%

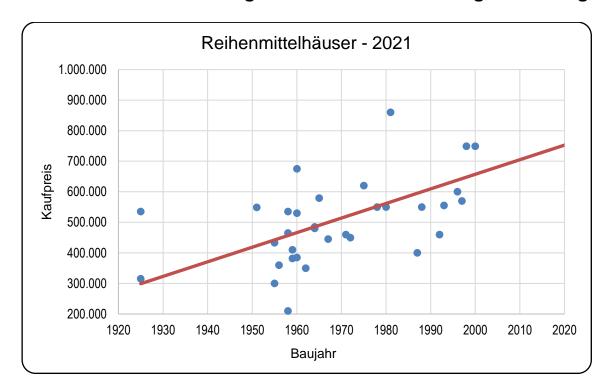


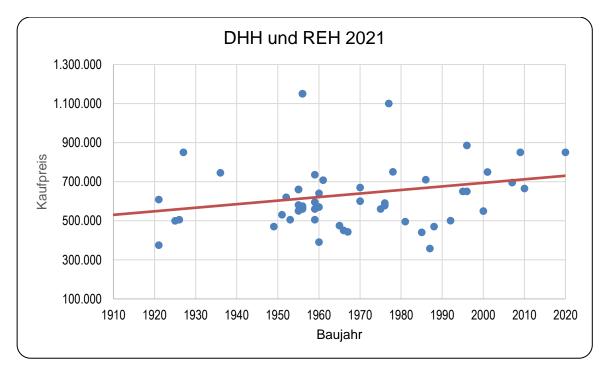
Kauffälle 2021 in Magstadt

Zusammenstellung der Kauffälle 2021	Fallzahl	Anteil	Umsatz	Anteil
Beurkundete Kaufverträge	156	100%	56,4 Mio. €	100%
Bearrandete Radivertiage			52, 111121	
aufgegliedert in folgende Teilmärkte				
Agrarland	24	15,4%	1,1 Mio. €	1,9%
Unbebaute Grundstücke (Bauland)	23	14,7%	10,2 Mio. €	18,1%
Unbebaute Grundstücke - Bauerwartungs- u. Rohbauland	0	0,0%	0,0 Mio. €	0,0%
Abbruch / Neubau	2	1,3%	1,4 Mio. €	2,4%
Reihenmittelhäuser	5	3,2%	2,2 Mio. €	3,9%
Reiheneckhäuser + Doppelhaushälften	6	3,8%	3,7 Mio. €	6,6%
1-2 Familienhäuser + Kettenhäuser	17	10,9%	10,9 Mio. €	19,3%
3-4 Familienhäuser	3	1,9%	2,1 Mio. €	3,7%
Mehrfamilienhäuser	3	1,9%	5,2 Mio. €	9,2%
Wohnungs- u. Teileigentum	52	33,3%	14,9 Mio. €	26,4%
Büro- und Geschäftshäuser (tlw. mit Wohnanteil)	5	3,2%	1,7 Mio. €	3,0%
Sonstige gewerbliche Objekte	2	1,3%	1,1 Mio. €	2,0%
Wochenendgrundstücke	14	9,0%	2,0 Mio. €	3,5%

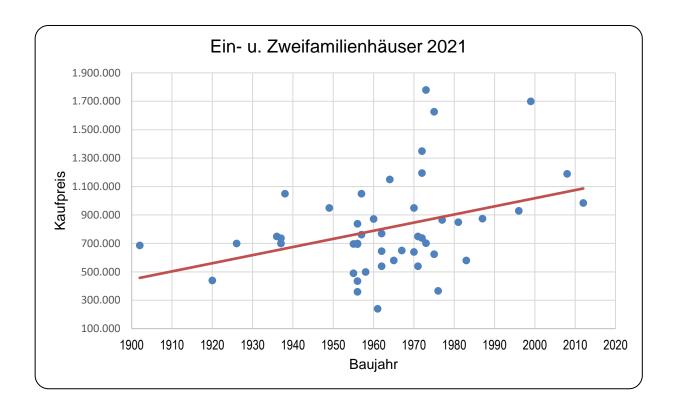


Verkäufe von bebauten Wohngrundstücken in Sindelfingen und Magstadt









Aufgrund oft unterschiedlicher Grundstücksgrößen, Wohnflächen, Lageeigenschaften, Ausstattungsstandards und Renovierungszuständen und nicht zuletzt auch aufgrund stark unterschiedlicher Wertvorstellungen der einzelnen Marktteilnehmer ist gerade im Bereich der vorwiegend selbstgenutzten RH, DHH und der freistehenden Ein- u. Zweifamilienhäuser auch bei ähnlichen Baujahren eine große Bandbreite von Kaufpreisen zu beobachten.

Eine Wertermittlung anhand von Vergleichswerten ist deshalb nur schwer möglich.



Marktanpassungsfaktoren beim Sachwertverfahren

Das Sachwertverfahren führt nicht unmittelbar zum Verkehrswert, es ist mittels Sachwertfaktoren (Marktanpassungsfaktoren) zu korrigieren.

Die Marktanpassungsfaktoren werden aus dem Vergleich des Kaufpreises mit dem nachkalkulierten Sachwert abgeleitet. Die Ermittlung des Sachwerts erfolgt weitgehend nach der (neuen) ImmoWertV 2021.

Der Auswertung der Kaufverträge liegen folgende Bewertungsansätze zugrunde:

- Ansatz des Bodenrichtwerts, ggf. angepasst an Objektmerkmale
- Wiederverkäufe im gewöhnlichen Geschäftsverkehr
- auf der Grundlage der Bruttogrundfläche (BGF)
- Daten werden über Fragebogen beim Käufer erhoben
- und mit den Bauakten abgeglichen.
- Gebäudestandard angelehnt an Anlage 4 ImmoWertV 2021
- Für Außenanlagen wird i.d.R. ca. 4 6 % vom Gebäudezeitwert angesetzt
- Wohngebäude mit RND kleiner 20 Jahre nicht berücksichtigt
- Besondere objektspezifische Merkmale werden i.d.R. nicht berücksichtigt
- Gebäudewert einschl. Nebengebäude (Garagen, Schuppen, Lagerhallen etc.)

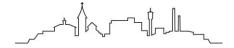
Faktor	NHK 2010
Regionalfaktor	-
Baukostenindex	Stat. Bundesamt, Basisjahr 2010 = 100
Alterswertminderung	linear
Gesamtnutzungsdauer*	80 Jahre (Wohngebäude), 60 Jahre (Garagen)
Baunebenkosten	in Kostenkennwerten enthalten

^{*)} Die Gesamtnutzungsdauer für Wohngebäude lag auch bisher schon bei 80 Jahren, insofern geht hier der Übergang zur ImmoWertV 2021 ohne Modellwechsel vonstatten.

Anwendungshinweise:

Die ermittelten Sachwertfaktoren (Marktanpassungsfaktoren) sind Durchschnittswerte. Sie sind als Basis- bzw. Ausgangswerte bei der Erstellung von Gutachten zu betrachten und im Einzelfall sachverständig anzupassen. Die untere Achse in den nachfolgenden Grafiken (Sachwert in €) entspricht dem in der Auswertung unter Zugrundelegung der NHK 2010 errechneten Wert. Der tatsächlich vereinbarte Kaufpreis war um den jeweiligen Faktor höher.

→ Mit den weiter angestiegenen Bodenwerten, veralteten NHK-Werten und hohen Sachwertfaktoren tritt der grundsätzliche Webfehler des Sachwertverfahrens (auch der Bodenwert erfährt eine Korrektur durch den Sachwertfaktor, obwohl er ja eigentlich als fiktiv unbebaut ermittelt werden soll) immer stärker zutage. Nicht zuletzt bei alten, unrenovierten Gebäuden ist deshalb Vorsicht geboten, da hier der Sachwertfaktor nahezu ausschließlich auf den Bodenwert wirkt.



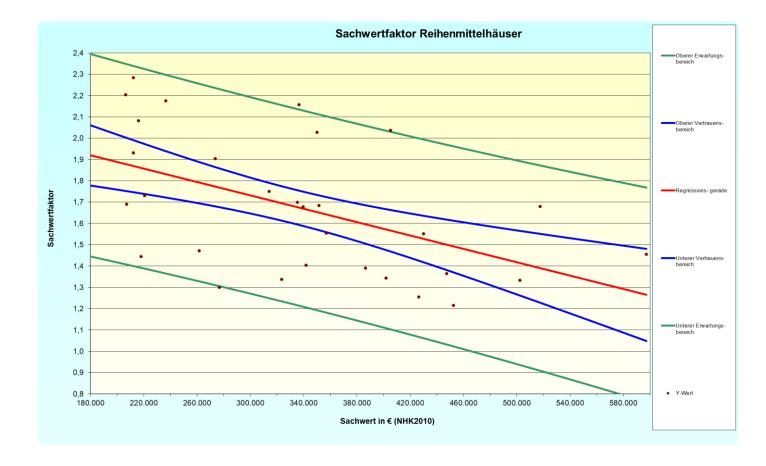
Anwendungsbeispiel:

Bewertung eines Reihenmittelhauses Vorläufiger Sachwert (NHK 2010)

x 1,75

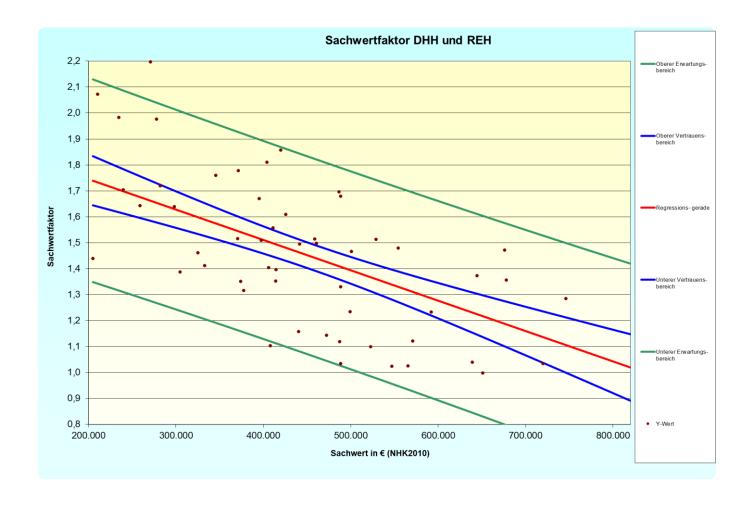
Marktanpassung = marktangepasster vorläuf. Sachwert 300.000 €

525.000 €

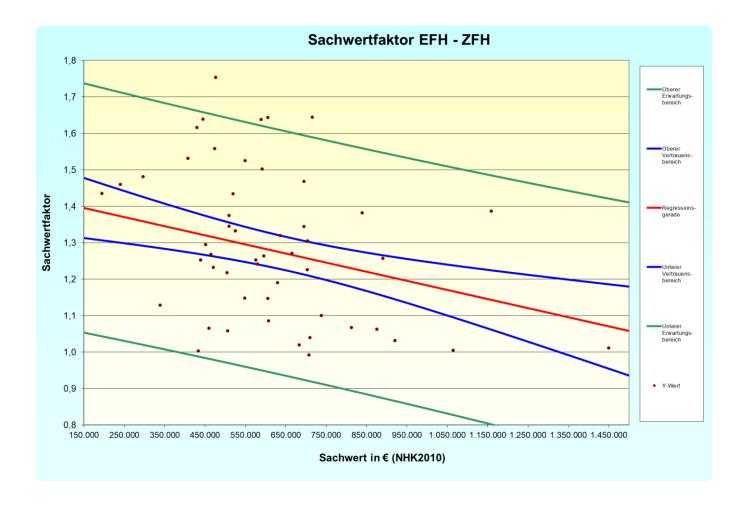


Sachwert in € entspricht dem in der Auswertung mit Hilfe der NHK 2010 errechneten Wert. Die jeweiligen Kaufpreise waren um den entsprechenden Faktor höher.





Sachwert in € entspricht dem in der Auswertung mit Hilfe der NHK 2010 errechneten Wert. Die jeweiligen Kaufpreise waren um den entsprechenden Faktor höher



Sachwert in € entspricht dem in der Auswertung mit Hilfe der NHK 2010 errechneten Wert. Die jeweiligen Kaufpreise waren um den entsprechenden Faktor höher.

Für Objekte in bevorzugten Lagen mit Sachwerten von ein bis mehreren Millionen Euro lagen nicht genügend auswertbare Kauffälle vor, um separate Sachwertfaktoren zu ermitteln.

Liegenschaftszinssatz

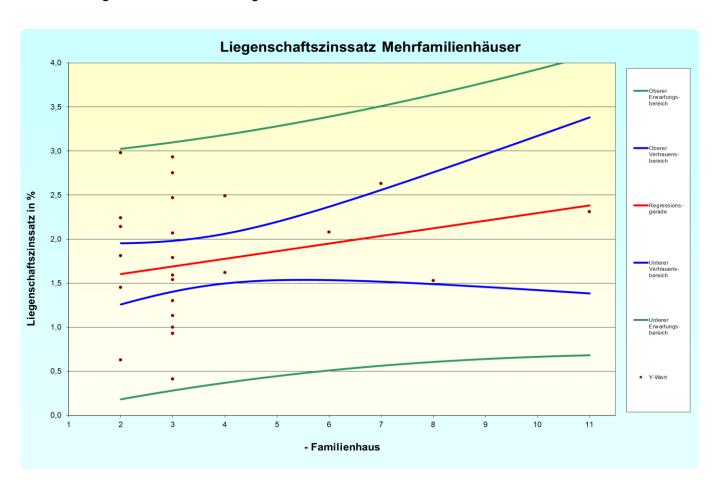


Die ImmoWertV definiert den Liegenschaftszinssatz (Kapitalisierungszinssatz) als Zinssatz, mit dem Verkehrswerte (Marktwerte) von Grundstücken im Durchschnitt marktüblich verzinst werden (§ 14 Abs. 3, ImmoWertV).

Liegenschaftszinssätze sind auf der Grundlage geeigneter Kaufpreise durch Auswertung nach den Grundsätzen des Ertragswertverfahrens abzuleiten. Maßgebend sind entsprechende Reinerträge (ohne MwSt.) für gleichartig bebaute und genutzte Grundstücke unter Berücksichtigung der Restnutzungsdauer der Gebäude.

Die Verwendung eines angemessenen Liegenschaftszinssatzes dient der Marktanpassung im Ertragswertverfahren.

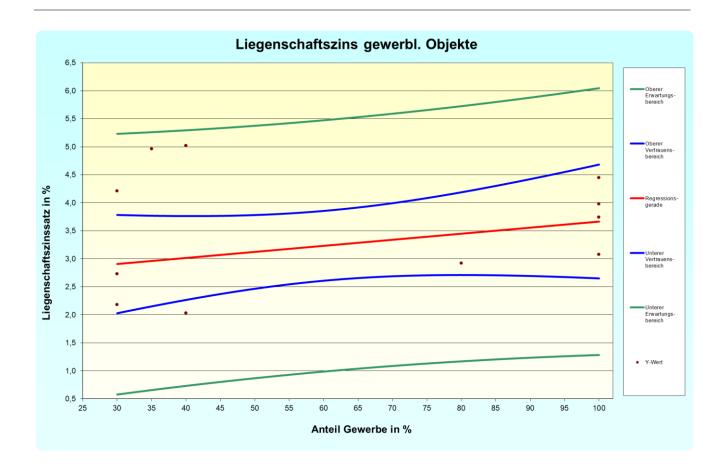
Im Folgenden sind die Ergebnisse der Auswertungen der Kaufpreissammlung dargestellt. Eine weitere Detaillierung war mangels Masse (zu geringe Anzahl geeigneter Kauffälle) nicht möglich. Es erschien dem Gutachterausschuss jedoch wichtig, zumindest diese Ergebnisse bekannt zu machen. Weitere Angaben zum Bewertungsmodell wie z. B. Gesamtnutzungsdauer oder pauschalierte Bewirtschaftungskosten siehe nachfolgende Grafiken.



Zeitr. der Untersuchung: 07 / 2019 – 03 / 2022, Gesamtnutzungsdauer: 80 Jahre, Bewirtsch.kosten 20 %

Die Zahl der (auswertbaren) Verkaufsfälle ist im Bereich der 4 – n-Familienhäuser zu gering, um daraus gesicherte Daten ableiten zu können. Deshalb sind weitere Quellen heranzuziehen.



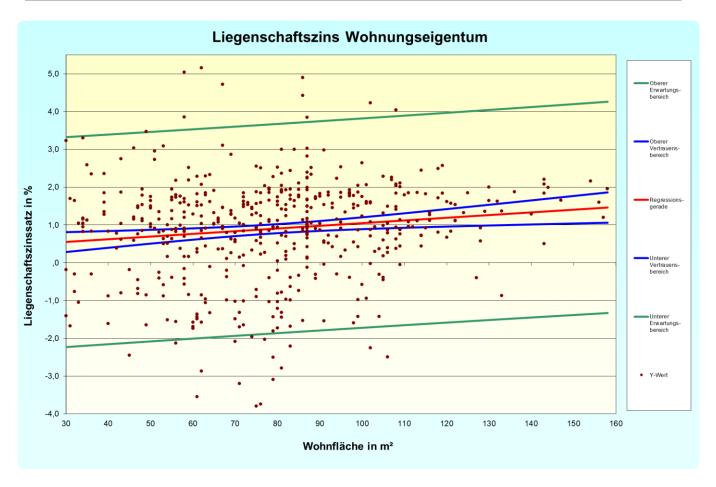


Zeitraum der Untersuchung: 07 / 2019 – 03 / 2022 Gesamtnutzungsdauer: i.d.R. ca. 50 Jahre Bewirtschaftungskosten: 15 % bei 100 % gew. Nutzung, 17,5 % bei 50 % gewerblicher Nutzung.

Falls aus Fragebögen vorliegend und plausibel, wurden der Auswertung die tatsächlichen Mieten zugrunde gelegt. Falls diese nicht bekannt waren, wurden die Mieten bei Wohnimmobilien dem aktuellen Mietspiegel entnommen.

Die Zahl der auswertbaren Verkaufsfälle im gewerblichen Bereich ist zu gering und die jeweilige Nutzung zu unterschiedlich, um daraus gesicherte Daten ableiten zu können. Deshalb sind weitere Quellen heranzuziehen.





Zeitraum der Untersuchung: 01 / 2021 – 03 / 2022

Gesamtnutzungsdauer: 80 Jahre, Bewirtschaftungskosten: 20 %

Die Kaufpreise wurden vor der Auswertung um den Preisanteil von Garagen, Stellplätzen, Zubehör und Instandhaltungsrücklagen bereinigt. Die Mieten wurden, so vorliegend aus Fragebögen, den Angaben der Eigentümer entnommen. Bei fehlenden Angaben Annahme der Miete anhand eigener Datensammlung bzw. Mietspiegel Böblingen / Sindelfingen 2020.

Die Grafik spiegelt die hohe Nachfrage bzw. den Anlagedruck wider, stark steigende Kaufpreise bei geringer steigenden Mieten führen zu niedrigeren Liegenschaftszinssätzen.

Da in Sindelfingen jedes Jahr ca. 400 – 500 Kauffälle für Wohnungseigentum vorliegen, wird empfohlen, Wohnungseigentum <u>primär im Vergleichswertverfahren</u> zu bewerten



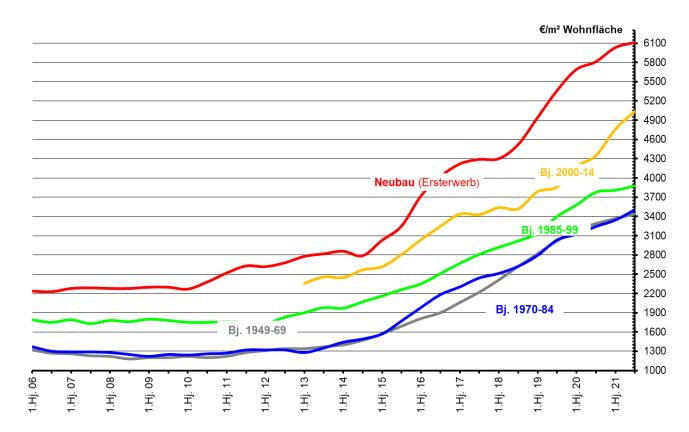
Wohnungseigentum

Die nachfolgend dargestellte Preisentwicklung von Wohnungseigentum kann <u>nicht</u> zur Wertermittlung von freistehenden Ein- und Zweifamilienwohnhäusern sowie Reihen- und Doppelhäusern herangezogen werden.

Es werden Mittelwerte aus Verkäufen von Wohnungseigentum in Mehrfamilienwohnhäusern dargestellt, die Preise beinhalten den Grundstücksanteil, jedoch nicht evtl. vorhandene (Tief)Garagenstellplätze bzw. Instandhaltungsrücklagen.

Die hier eingeflossenen Daten stammen nahezu ausschließlich aus Sindelfingen und Maichingen.

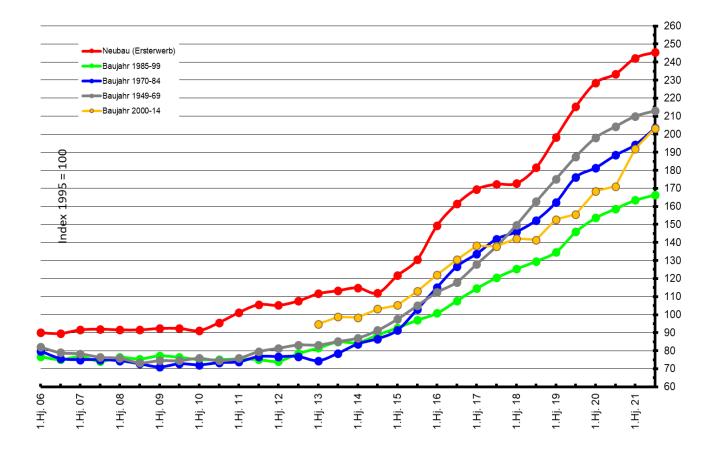
Preisentwicklung von Wohnungseigentum:





Preisindex für Wohnungseigentum:

Eigentumswohnungen werden üblicherweise mit Hilfe des Vergleichswertverfahrens bewertet. Vergleichsmaßstab ist hierbei der Quadratmeterpreis (€ / m² Wohnfläche). Mit Hilfe der Indizes können Vergleichskaufpreise auf den Wertermittlungsstichtag umgerechnet (normiert) werden.





Preisspiegel für Wohnungseigentum:

Baujahrbere	ich	Wohnflächenbereich					
		unter 45 m²	46 - 65 m²	66 - 85 m²	86 - 110 m²	über 110 m²	
Neubau	Mittlerer Quadratmeter-Preis	7125*	6290	6020	6000	6000	EUR/m²
	Niedrigster bezahlter Preis	6800	5720	5500	5500	5300	EUR/m²
	Höchster bezahlter Preis	7550	7160	6600	6300	7100	EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche	29	54	77	97	135	m²
	Durchschnittl. Baujahr	2020	2021	2020	2020	2021	
	Durchschnittl. Grundstücksanteil	14	49	74	70	104	m²
	Umfang der Stichprobe	30	9	21	22	26	
2000 - 2015	Mittlerer Quadratmeter-Preis	k.A.	4500	4730	4700	5050**	EUR/m²
	Niedrigster bezahlter Preis		3200	4200	3800	3700	EUR/m²
	Höchster bezahlter Preis		6700	6100	5900	5600	EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche		60	77	96	124	m²
	Durchschnittl. Baujahr		2004	2007	2010	2006	
	Durchschnittl. Grundstücksanteil		50	66	79	113	m²
	Umfang der Stichprobe		8	13	13	6	
1985 -1999	Mittlerer Quadratmeter-Preis	3750	4100	4040	4030	k.A.	EUR/m²
	Niedrigster bezahlter Preis	2200	3200	3100	2600		EUR/m²
	Höchster bezahlter Preis	6000	4980	4800	5400		EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche	33	55	77	98		m²
	Durchschnittl. Baujahr	1992	1993	1993	1993		
	Durchschnittl. Grundstücksanteil	27	54	69	95		m²
	Umfang der Stichprobe	13	33	21	12		
1970 -1984	Mittlerer Quadratmeter-Preis	3750	3750	3700	3650	3350	EUR/m²
ohne	Niedrigster bezahlter Preis	2700	2780	2400	2800	3100	EUR/m²
Hochhäuser	Höchster bezahlter Preis	4500	4500	4800	4900	3620	EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche	38	56	76	97	126	m²
	Durchschnittl. Baujahr	1973	1976	1974	1976	1975	
	Durchschnittl. Grundstücksanteil	40	57	83	115	153	m²
	Umfang der Stichprobe	10	18	40	20	10	
Hochhäuser	Mittlerer Quadratmeter-Preis	k.A	2470**	k.A.	2810		EUR/m²
ca. 1970-80	Niedrigster bezahlter Preis	N.A	1700	R.A.	1700		EUR/m²
ca. 1370-00	Höchster bezahlter Preis		3900		3700		EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche		58		93		m ²
	Durchschnittl. Baujahr		1973		1974		
	Durchschnittl. Grundstücksanteil		30		61		m²
	Umfang der Stichprobe		4		30		ļ
1949 -1969	Mittlerer Quadratmeter-Preis	3340	3510	3690	3380	k.A	EUR/m²
1070 - 1000	Niedrigster bezahlter Preis	2500	2600	2500	2600	K.A	EUR/m²
	Höchster bezahlter Preis	4900	4450	4600	4500		EUR/m²
	Durchschnittl. Wohnfläche	31	58	77	97		m²
	Durchschnittl. Baujahr	1962	1964	1964	1965		
	Durchschnittl. Grundstücksanteil	36	80	106	148		m²
	Umfang der Stichprobe	17	31	41	30		
	*) Daten fast alle aus einem e	einzigen Anlageobiel	kt				
	**) Mittelwert eingeschränkt a			auffälle			



Die Tabelle soll eine Orientierungshilfe sein. Die Preisangaben beziehen sich auf Euro pro Quadratmeter Wohnfläche. Die statistischen Angaben (durchschnittliche Wohnfläche, Baujahr, Grundstücksanteil) ergeben sich aus der jeweiligen Stichprobe. Mittlere m² - Preise, die aus weniger als 7 Kaufverträgen ermittelt wurden, sind nur eingeschränkt aussagefähig. Die lila Zeilen (Hochhäuser) beziehen sich primär auf die sehr großen Einheiten in der Friedrich-Ebert-Straße.

Eine Unterscheidung nach Wohnlage, Objektart, Ausrichtung, Ausstattung etc. erfolgte nicht. Die Kaufpreise wurden um Anteile von Garagen, Stellplätzen usw. bereinigt. Soweit im Kaufvertrag ein Preis hierfür genannt ist, wird dieser verwendet, ansonsten erfolgt ein pauschaler Abschlag in marktüblicher Höhe (s. Seite 23). Vergleichspreise, die um mehr als den 2-fachen Betrag der Standardabweichung vom Mittelwert abweichen, bleiben bei der Auswertung unberücksichtigt.

Die Vergleichspreise stammen aus Verkäufen im Zeitraum 01/2021 bis 03/2022. Sie sind auf den **Stichtag 01.01.2022** normiert, die vereinbarten Kaufpreise werden hinsichtlich des Kaufzeitpunkts auf die Bezugsgröße umgerechnet.

Aus **Magstadt** liegen bisher zu wenige Daten für einen separaten detaillierten Preisspiegel vor. Anhand der vorhandenen Daten aus 2021 kann pauschal festgestellt werden, dass das Preisniveau gebrauchter Wohnungen in Sindelfingen, Maichingen, Magstadt und Darmsheim nicht klar erkennbar unterschiedlich ist. Im Bereich der älteren Baujahre kann deshalb der Preisspiegel für alle vier Gemarkungen verwendet werden.

Im Bereich der <u>Neubauwohnungen</u> dagegen liegen Sindelfingen und Maichingen auf einem signifikant höheren Niveau als Magstadt und Darmsheim.

Preisspiegel für Garagen und Stellplätze beim Wohnungseigentum

Aus der Kaufpreissammlung sind folgende Verkäufe von entsprechenden Objekten aus dem Zeitraum Jan. 2021 – März 2022 bekannt:

	Wiederverkauf	Erstverkauf
Einzel-/Reihengaragen (Mittelwert)	18.000€	1
Niedrigster bezahlter Preis	15.000 €	-
Höchster bezahlter Preis	28.000 €	-
Tiefgaragenplätze (Mittelwert)	15.500 €	24.500 €
Niedrigster bezahlter Preis	9.500 €	22.000 €
Höchster bezahlter Preis	23.000 €	29.000 €
Stellplätze im Freien (Mittelwert)	10.000€	-

pauschale Wertansätze für PKW-Stellplätze

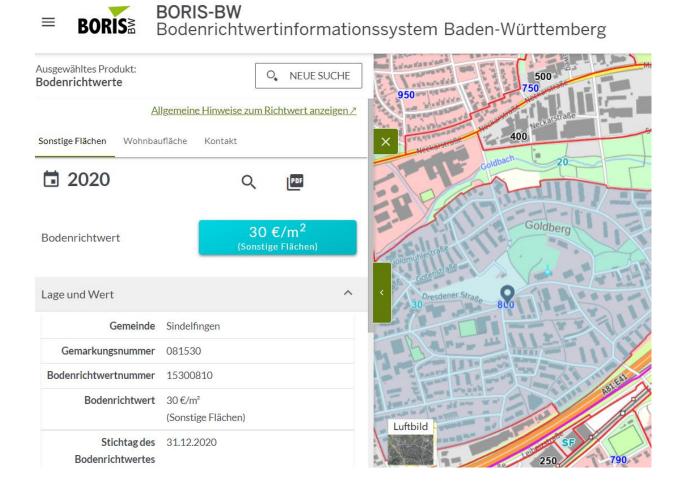
Die in obenstehender Tabelle genannten Mittelwerte werden als Grundlage zur Führung der Kaufpreissammlung bei der Auswertung von Kauffällen über Wohnungseigentum verwendet, es sei denn, der Kaufvertrag nennt einen gesonderten Betrag hierfür.



Bodenrichtwerte

Die vom Gutachterausschuss ermittelten Bodenrichtwerte (BRW) werden unter <u>BORIS-BW (gutachterausschuesse-bw.de)</u> veröffentlicht. Dort sind auch die für die Grundsteuererklärung notwendigen Daten zu finden. Außerdem sind die Bodenrichtwerte unter www.sindelfingen.de im Geoportal einsehbar und auch als Karten im PDF-Format vorhanden.

→ Viele Richtwertzonen sind mehrfach belegt. In Boris-BW kann in der Schaltfläche links der jeweils gewünschte BRW selektiert werden. (Zum Beispiel in der Zone 0800 – Goldberg: Wohnbaufläche BRW 900 € oder Sonstige Fläche private Grünfläche BRW 30 €.)



- → In den Erläuterungen (s. Anhang) zu den BRW 2022 sind wichtige Informationen zu den BRW zu finden, insbesonders zu den verschiedenen Mehrfachbelegungen.
- → In den nachfolgenden Tabellen sind nicht alle in der Bodenrichtwertkarte enthaltenen BRW aufgelistet.



Bodenrichtwerte: Darstellung der Veränderungen

Bode	nrichtwert-Zone	В	odenrichtwert		Bodenrichtwert	Verär	nderun
Nr.	Bezeichnung		31.12.2020		01.01.2022		
			€/m²		€/m²		
MOUN	NBAUFLÄCHEN						
,	fingen		750	Ø	920	90	440/
0100	Hinterweil		750	~	830	80	11%
0110	Hinterweil Hochspannungsleitung*		700	Ø	650	00	400/
0300	Stelle, Roter Berg Sandgrube, Eichholzgärten, Vordere Halde		780	S	860	80	10%
0400	Sandgrube, Eichholzg. Hochspannungsleitung*		850	~	950	100	12%
0410 0500	Lange Anwanden, Spindelbaum		950	Ø	740 1.030	80	8%
0510	Lange Anwanden, Spindelbaum Lange Anwanden, Spindelb. Hochspannungsleitur	na*	930	•	800	00	0 /0
0530	Wilhelm-Hörmann-Str. f 500 m ²	119	1.050	Ø	1.100	50	5%
0540	Wilhelm-Hörmann-Str. f 1300 m ²	**********	1.000	_	730		3 /0
0555	Friedhof / Freibad Wohnen				770		
0600	Viehweide		780	Ø	860	80	10%
0700	Wengert, Sonnenberg		1.050	Ø	1,100	50	5%
0800	Goldberg		800	Ø	900	100	13%
1000	Fronäcker-, Zimmerplatz-Siedlung	***************************************	750	ā	820	70	9%
1010	Fronäcker-, Zimmerplatz Hochspannungsleitung*		, 00	-	640		0 70
1100	Schleicher		800	Ø	900	100	13%
1110	Schleicher Hochspannungsleitung*	***************************************			700		
1200	Rotbühl, Sommerhofen f 400		800	Ø	880	80	10%
1205	Rotbühl, Sommerhofen f 1500				500		
1210	Rotbühl, Sommerhofen Hochspannungsleitung*				690		
1300	Eschenried, Spitzholz		750	Ø	830	80	11%
1400	Eichholz		750	Ø	850	100	13%
1600	Königsknoll	***************************************	750	Ø	860	110	15%
1610	Königsknoll Hochspannungsleitung*				670		
2410	Mahdental, Neckarstr. Wohnen		750	Ø	770	20	3%
	*) gilt für Flst., deren Wohngebäude 0 - 30 m entfe	ernt vo	n Hochspannu	nasl	eitungen stehen		
von	, giit iai i ioti, aoioii vvoimigosaaac c oo iii ciiti	<u> </u>	750	90.	500	50	5%
bis			1.050		1.100	110	15%
	schnitt		829	Ø	817	83	10%
2 4.0			020		0	- 00	, .
Maichi	ngen						
3100	Schwabäcker, Krautgarten, Siedlen, Hinter Gärter	n	900	Ø	1.000	100	11%
3110	Schwabäcker, Krautgarten, Hochspannungsleitun				780	***************************************	
	Landhaussiedlung		800	Ø	950	150	19%
3300	Eich Süd		800	Ø	930	130	16%
3405	Allmendäcker I Wohnen		800	Ø	900	100	13%
3450	Allmendäcker II		1.000	Ø	1.200	200	20%
3500	Grünäcker		800	Ø	930	130	16%
3700	Brühl, Kleines Zelgle, Egart		800	Ø	900	100	13%
4010	Wohnen Maichingen Nord				700		
	*) gilt für Flst., deren Wohngebäude 0 - 30 m entfe	ernt vo	n Hochspannu	nasl	eitungen stehen		
von	, giit iai i ioti, aoioii vvoimigosaaac c oo iii eiiti	<u> </u>	800	90.	700	100	11%
bis			1.000		1.200	200	20%
	schnitt	***************************************	843	Ø	921	130	15%
Daioli	- Committ		0-0	-	JZ 1	130	13/0
Darmsh	neim						
5100	Wohngebiete Darmsheim		690	Ø	800	110	16%
5120	Wohngeb. Darmsheim Hochspannungsleitung		030	-	630	110	10 /0
5120	vvolingeb. Daimoneim Hoonspallinungsieltung				030		
von			690		630	110	16%
bis			690		800	110	16%
	schnitt	***************************************	690	Ø	715	110	16%



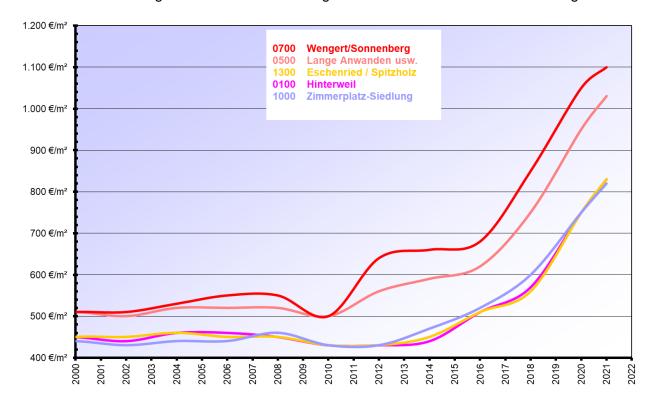
Rode	enrichtwert-Zone		Bodenrichtwert		Bodenrichtwert	verar	nderun
Nr.	Bezeichnung		31.12.2020		01.01.2022		
		1	€/m²		€/m²		
ZENT	RUMSLAGEN						
Sindel	lfingen						
0910	Marktplatz	MK	950	Ø	1.050	100	11%
0925	Calwer Straße, Riedmühlestraße	М	800	Ø	870	70	9%
0926	Böblinger Straße, südl. Bahnhofstraße	М	800	Ø	870	70	9%
0927	Leonberger Straße, Kalkofenstraße	М	750	Ø	840	90	12%
0930	Obere Vorstadt, Zimmerstraße	WB	900	Ø	1.000	100	11%
0931	Wolbold-, Stiftstraße	WB	1.000	Ø	1.150	150	15%
0932	Historische Altstadt	WB	800	Ø	900	100	13%
0950	Brunnenwiesenstraße	WB	800	Ø	900	100	13%
0960	Mercedesstraße, ZOB	MK	900	Ø	1.000	100	11%
0961	Untere Vorstadt, Wettbachstraße	MK	950	Ø	1.000	50	5%
0962	Planie-, Ziegelstraße	MK	900	Ø	1.000	100	11%
0963	Corbeil-Essonnes-Platz, Obere Vorstadt	MK	850	Ø	950	100	12%
0965	Vaihinger Straße	MK	950	Ø	1.050	100	11%
0966	Bahnhof-, Gartenstraße	MK	900	Ø	1.000	100	11%
von			750		840	50	5%
bis		***************************************	1.000		1.150	150	15%
Durch	nschnitt		875	Z	970	95	11%
Maichi	ingen						
3000	Ortskern Maichingen		800	Ø	900	100	13%
0000	Ontokom Waldingen	***************************************				100	1070
Darms	heim						
5000	Ortskern Darmsheim		650	Ø	730	80	12%
3000	Oliskiii Daiiisikiii	***************************************			130		12/0
GFWI	ERBLICHE FLÄCHEN						
	Ifingen						
0552					300		
	Friedhof / Freibad Gewerbe		400	⇒		0	00/
2000	GE Mahdental		400	⇒	400	0	0%
2010	SF Landfahrerplatz	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	130	⇒	130	0	0%
2100	GE Mittelpfad		300	→	300	0	0%
2201	GE Schadenwasen		350	Ø	350	0	0%
2200 2210	GE Hirnach		320 90	⇒	350 90	30	9%
	Bauerwartungsland Blumenmahden					0	0%
2300	GI Mercedes Benz Werk Rohbauland Industrie		160	⇨	160	0	0%
∠31U	GI Mercedes-Benz Werk, Industrie GE Mahdental-, Neckarstraße		E00	۸.	270	100	200/
2400	NA IVIALIUCITAIS INCINAISTIAISE	ļ	500 330	⅓	400	•	-20%
2400				~	330	0	0%
2500	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	***************************************	$\overline{}$	700	0	Λ0/
2500 2510		770000000000000000000000000000000000000	700	⇒	700	0	
2500 2510 von	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord	***************************************	700 90	⇒	90	-100	-20%
2500 2510 von bis	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	700 90 700		90 700	-100 30	-20% 9%
2500 2510 von bis	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord	***************************************	700 90	⇒	90	-100	-20%
2500 2510 von bis Durch	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade		700 90 700		90 700	-100 30	0% -20% 9% -1%
2500 2510 von bis Durch	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade aschnitt ingen		700 90 700 328	₩	90 700 316	-100 30 -7	-20% 9% -1%
2500 2510 von bis Durch Vlaich	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade aschnitt ingen GE Maichingen Nord		700 90 700		90 700 316 220	-100 30	-20% 9% -1%
2500 2510 von bis Durch Waich 4000 3400	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade aschnitt ingen GE Maichingen Nord Allmendäcker I Gewerbe		700 90 700 328	₩	90 700 316	-100 30 -7	-20% 9%
2500 2510 von bis Durch Waich 4000 3400	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade aschnitt ingen GE Maichingen Nord Allmendäcker I Gewerbe		700 90 700 328	₩ 🖶	90 700 316 220 220	-100 30 -7	-20% 9% -1%
2500 2510 von bis Durch Waich 4000 3400	Flugfeld, Gewerbegebiet Nord Flugfeld, Mischgebiet Seepromenade aschnitt ingen GE Maichingen Nord Allmendäcker I Gewerbe		700 90 700 328	₩	90 700 316 220	-100 30 -7	-20% 9% -1%



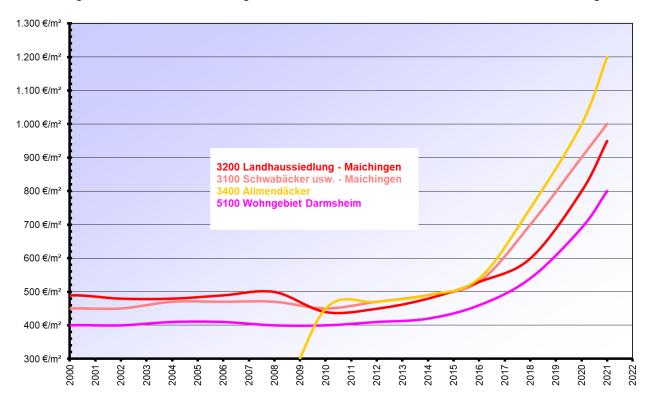
Bodenrichtwert-Zone		Bodenrichtwert	nrichtwert Bodenrichtwert		Veränderung	
Nr.	Bezeichnung alt - neu	31.12.2020		01.01.2022		
	ŭ	€/m²		€/m²		
Wohnb	auflächen Magstadt					
7000	WA 1 - Mühlbergle	730	Ø	820	90	12%
7100	WA 2 - Wohngebiet Ost, Fläche ca. 500 m²	700	Ø	800	100	14%
7105	WA 2 - Wohngeb. Ost, Fläche ca. 1000 m²			590		
7110	WA 2 - östlich der Bahnhofstraße	650	Ø	740	90	14%
7120	WA 2 - Friedenstraße	650	<i>A</i>	740	90	14%
7130	WA 2 - Rieß Ost	650	<i>\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\</i>	730	80	12%
7140	WA 2 - südl. Ihinger Straße, Zeilweg	650	Ø	740	90	14%
7141	WA 2 - südl. Ihinger. Str., Zeilweg, Hochspannungs		_	580		
7150	WA 2 - Käppele	700	<i>A</i>	800	100	14%
7160	WA 2 - Seele Stützweg	700	Ø	800	100	14%
7165	WA 2 - Seele Stützweg, Hochspannungsleitung*		_	620		
7200	WA 3 - Erweiterung Rieß	620	Ø	700	80	13%
von		620		580	80	12%
bis		730		820	100	14%
Durchs	chnitt	672	Ø	722	91	13%
* Hochs	pannungsleitung: BRW gilt für Flst.,deren Wohngebäud	de 0 - 30 m entfernt	von l		itunge	n stehen
	(nicht anzuwenden bei Nieder- und Mittelspannungsfre					
Misch- เ	und Kerngebiete Magstadt	J ,				
7400	MI - Mischgebiet Ortskern	600	Ø	680	80	13%
7410	MI - zw. Robert-Bosch- und Hindenburgstr.	600	Ø	680	80	13%
		***************************************			***************************************	
von		600		680	80	13%
bis		600		680	80	13%
Durchs	chnitt	600	Ø	680	80	13%
	egebiete Magstadt		_			
8000	GE - Ost	180	2	200	20	11%
8100	GE - Süd	180	\alpha	200	20	11%
8300	GE - Felsenstraße	180	Ø	200	20	11%
8400	GE - Renninger Straße	180	Ø	200	20	11%
8500	Steinbruch	25	⇒	25	0	0%
8010	Erweiterung GE Ost - Bauerwartungsland			60		
von		180		200	20	0%
bis		180		200	20	11%
Durchs	chnitt	180	Ø	200	20	9%
Datorio		100	Ė		20	370
Wochen	endhausgebiete Magstadt					
7500	WE 1 Reisach	80	⇒	80	0	0%
7510	WE 2 Lettenhau	65	⇒	65	0	0%
von		65		65	20	0%
bis		80		80	20	0%
Durchs	-hnitt	73	Ø	73	20	0%



Entwicklung Bodenrichtwerte für ausgewählte Wohnbauflächen in Sindelfingen

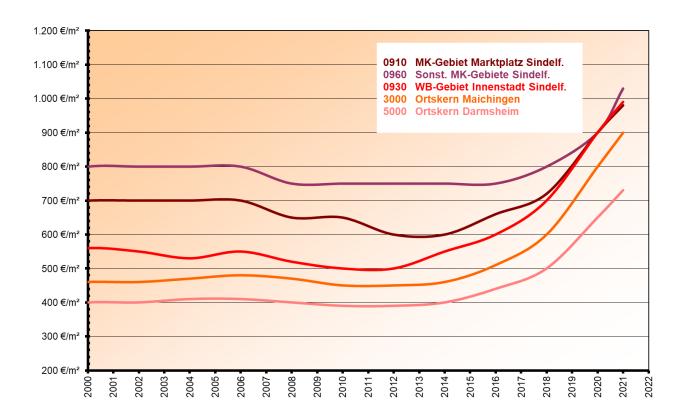


Entwicklung Bodenrichtwerte für ausgewählte Wohnbauflächen in Darmsheim und Maichingen

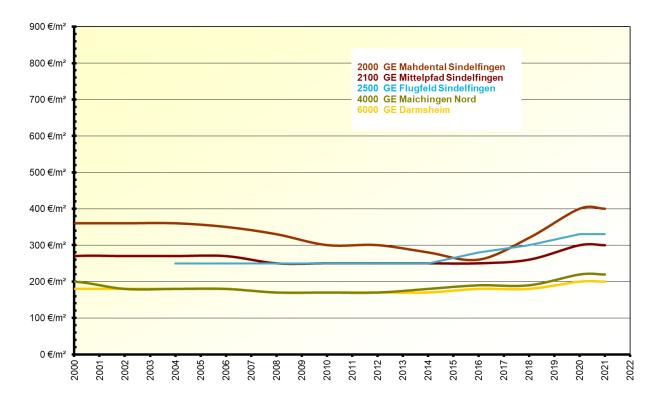


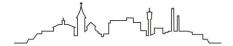
Entwicklung Bodenrichtwerte für Zentrumslagen





Entwicklung Bodenrichtwerte für ausgewählte Gewerbeflächen





Bodenrichtwerte für Landwirtschaftsflächen und Wald

	2021	2022	
	€ / m²	€ / m²	
Darmsheim	Acker 5 – 9	Acker 5,5 – 9	
	Mittelwert rd. 7,0	Mittelwert rd. 7,2	
	Grünland 4 – 9,5	Grünland 5 – 9,5	
	Mittelwert rd. 5,5	Mittelwert rd. 6,9	
		Garten- Freizeitgrdst. rd. 15 – 25	
Maichingen	Acker 5 - 9	Acker 5 – 9	
3	Mittelwert rd. 7,5	Mittelwert rd. 7,5	
	Grünland 5 – 10	Grünland 5 – 10	
		Mittelwert rd. 6,5	
		Garten- Freizeitgrdst. rd. 15	
Sindelfingen	Acker 7 – 10	Acker 7 – 15	
3	Mittelwert rd. 7,5	Mittelwert rd. 9	
	Grünland rd. 6	Grünland rd. 7	
	Gartengrdst. 15 – 30	Gartengrdst. 15 - 35	
Magstadt	Acker rd. 6	Acker 4 – 10	
-		Mittelwert rd. 7	
	Grünland rd. 5	Grünland 3 – 10	
		Mittelwert rd. 6	

Wohnen im Außenbereich (§ 35 BauGB):

Für nicht landwirtschaftlich genutzte Gebäude (insbesondere Wohngebäude) im Außenbereich wurde ein separater BRW eingeführt: **200** €/m². Solche Wohngebäude stehen meist auf sehr großen Grundstücken. Eine genaue Zuordnung, welche Flurstücksteilflächen zum Wohnen gehören (Anteile Hofund Zufahrtsfläche, Stellplätze, Garten etc.) ist oft schwierig. In diesen Fällen gilt der Wert pauschal für die fünffache Fläche des Gebäudes.

Waldflächen: 1,50 €/m² einschl. Bestockung. Mangels Kauffällen wurde hier auf Informationen der Forstdirektion für den Landkreis Böblingen zurückgegriffen.

Für **Wohngebäude** im Wald wurde ebenfalls ein separater BRW eingeführt: **100 €/m²**. Auch hier gilt für den Fall, dass der zum Wohnen gehörende Grundstücksanteil nicht eindeutig zugeordnet werden kann, der BRW für die fünffache Fläche des Gebäudes.

Darüber hinaus wurde noch ein BRW für **Gewerbeflächen** im Wald festgelegt: **200 €/m².** Sind die Gewerbeflächen nicht auf separaten Flurstücken, so sind die Pachtflächen maßgebend.